




**Regelförderung von gesundheitsbezogenen
Einrichtungen und Projekten 2017**

**Neufassung
vom 11.11.2016**

Projekte im Zuschussbereich absichern und Mehrbedarfe prüfen!

Antrag Nr. 14-20 / A 02391 der Stadtratsfraktion
DIE GRÜNEN - rosa Liste vom 09.08.2016

Produkt  5360010 Strukturelle und Individuelle Angebote gesundheitlicher Versorgung und
Prävention
Finanzierungsbeschluss 

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06832 

1.  Anlage 



**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates
vom 15.11.2016** 
Öffentliche  erklärung 

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am  11.2016.

Die SPD- und CSU- Stadtratsfraktionen haben in der Sitzung den beiliegenden
Ergänzungsantrag (vgl. Anlage) gestellt, welcher von der Referentin übernommen wurde.

Der Gesundheitsausschuss hat nach Antrag und unter Berücksichtigung des
Ergänzungsantrages unter Ziffer 19 (in Fettdruck dargestellt) mehrheitlich Beschluss
gefasst.

Somit ergibt sich folgender neuer Antrag:

1. Der Gesundheitsausschuss nimmt die Ausführungen in der Beschlussvorlage und die
in Anlage 1 in der Spalte „Ansatz 2017 inkl. Mehrbedarfe“ dargestellten Planansätze
bei Produkt 5360010 „Strukturelle Angebote zur Prävention und gesundheitlichen
Versorgung“ im Haushaltsplan 2017 zur Kenntnis.

2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, dem Gesundheitsausschuss im Frühjahr 2017 die endgültige Mittelverteilung für das Haushaltsjahr 2017 zur Entscheidung und damit zur verbindlichen Zuteilung der Zuschüsse vorzulegen.
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, mit den beschriebenen Einrichtungen Donna Mobile, Frauengesundheitszentrum (FGZ), Gesundheitsladen, MAGs und der LMU für den Zeitraum 2017 – 2019 Verträge mit 3-jähriger Laufzeit abzuschließen.
4. Das Produktkostenbudget erhöht sich für den UA 5410 (Zuschüsse) ab 2017 dauerhaft um 322.600 €, davon sind 322.600 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget). Das Produktkostenbudget für die Zuschüsse an gesundheitsbezogene Einrichtungen 2017 beträgt damit insgesamt 8.143.300 € (Produktauszahlungsbudget).
5. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 322.600 € (Zuschüsse UA 5410) zum Haushalt 2017 bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Abstimmung der Zuschussmehrbedarfe ab 2017 im Einzelnen:

6. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, dem Trauma Hilfe Zentrum München e.V. (THZM) die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel i.H.v. 50.000 € zum Haushalt 2017 zusätzlich bei Auftrag 531536134 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei anzumelden.
7. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, dem Krisendienst Psychiatrie die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel i.H.v. 26.700 € zum Haushalt 2017 zusätzlich bei den Aufträgen 531536028 (2.800 €), 531536030 (4.600 €), 531536032 (3.000 €), 531536034 (3.000 €), N.N. kbo (22.200 €) – alle Sachkonto 682100 – dauerhaft bei der Stadtkämmerei anzumelden.
Der Haushaltsansatz bei IA 531536069 wird um 2.600 € auf 8.500 € reduziert, der Haushaltsansatz bei IA 531536070 reduziert sich um 6.300 € auf 12.000 €.
8. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von Condrops e.V. für den Kontaktladen Off+ die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 12.300 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536087 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.

9. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung der LMU Ambulanz die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 9.900 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536127 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
10. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von Donna mobile die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 44.100 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536074 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
11. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung des FGZ die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 34.500 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536083 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
12. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung des Gesundheitsladens die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 49.600 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536085 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
13. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von MAG's die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 25.900 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536066 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
14. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung des KIT-München die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 18.100 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536105 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
15. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von MIMI die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 7.000 € zum Haushalt 2017 dauerhaft von IA 531536121 auf IA 531536118 zu verschieben.
16. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von Condrops e.V. des Alkoholpräventionsprojektes Chexxs! die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 18.900 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 bei Auftrag 531536138 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.
17. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von Hope e.V. die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 11.600 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag

531536058 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.

18. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Förderung von pro familia Ortsverband München e.V. die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 21.000 € zum Haushalt 2017 bei Auftrag 531536064 (Sachkonto 682100) dauerhaft bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden.

neu 19. Das Referat für Gesundheit und Umwelt eruiert die zusätzlichen Bedarfe bezüglich der Sicherheitsleistungen beim Kontaktladen L43, bewertet diese und unterbreitet dem Stadtrat einen Vorschlag für das Haushaltsplenum im Dezember 2016.

20. Der Antrag Nr. 14-20 / A 2391 „Projekte im Zuschussbereich absichern und Mehrbedarfe prüfen!“ der Stadtratsfraktion Die Grünen - rosa Liste vom 09.08.2016 ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

21. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die Korreferentin des Referates für Gesundheit und Umwelt, Frau Sabine Krieger, der zuständige Verwaltungsbeirat, Herr Dr. Ingo Mittermaier, die Gleichstellungsstelle für Frauen, der Ausländerbeirat, der Seniorenbeirat, das Sozialreferat, die Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen, Stelle für Interkulturelle Arbeit sowie das Direktorium und die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Stephanie Jacobs
Berufsmäßige Stadträtin

- III. Abdruck von I. mit II. (Beglaubigungen)
über den stenographischen Sitzungsdienst
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB

- IV. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).